

Bürgerbegehren:

RATHAUS - STOP



Gemeinde Denklingen
Frau Viktoria Horber pers.
Hauptstr. 23

86920 Denklingen

Beantragung auf Durchführung eines Bürgerbegehrens

Sehr geehrte Frau Horber,
sehr geehrte Gemeinderäte,

wir übergeben Ihnen die Listen mit den Originalunterschriften
von derzeit 599 Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die
die Durchführung des Bürgerbegehrens

„Sind Sie dafür, dass die Planung und der Bau eines neuen
Rathauses gestoppt wird, und dass die Gemeindeverwaltung mit allen
rechtlich zulässigen Mitteln eine Aufhebung bestehender
Verträge betreibt?“

unterstützen. Weitere Unterschriftenlisten werden nachgereicht.

Hiermit beantragen wir über Zulässigkeit des Bürgerbegehrens
gemäß BayGO Artikel 18a, Abs. 8, Satz 1 bzw. Abs. 14, Satz 1
zu entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Vertreter gemäß Art. 18a Abs. 4 BayGO

Vertreter 1: Andreas Braunecker, Pfarrer-Schmid-Weg 1, 86920 Denklingen
Vertreter 2: Georg Lehner, Eschleweg 8, 86920 Denklingen
Vertreter 3: Christian Unsin, Weihertalstr. 11, 86920 Dienhausen

Stellvertreter für Vertreter 1: Ursula Riedle, Haslachstr. 3, 86920 Epfach
Stellvertreter für Vertreter 2: Helmut Ahmon, Lorenz-Paul-Str. 13, 86920 Denklingen
Stellvertreter für Vertreter 3: Josef Lang, Bergstr. 20, 86920 Denklingen

Unterschriftlisten erhalten:

Denklingen, den 08. Januar 2014, 08.30 Uhr.

Gemeinde Denklingen
86920 Denklingen

V. A. Schaefer
Viktoria Horber (Stempel Gemeinde)





Gemeinde
Denklingen
Landkreis Landsberg am Lech



Gemeinde Denklingen • Hauptstraße 23 • 86920 Denklingen

Herrn Andreas Braunegger
Pfarrer-Schmid-Weg 1
86920 Denklingen

Herrn Georg Lehner
Eschleweg 8
86920 Denklingen

Herrn Christian Unsin
Weihertalstraße 11
86920 Dienhausen

Unser Aktenzeichen: 0264-J14-D7AC

Bürgerbegehren „Rathaus-Stop“

Sehr geehrte Vertreter des Bürgerbegehrens „Rathaus-Stop“,

ich trete mit folgender Bitte an Sie heran:

Für einen Bürgerentscheid auf der Grundlage Ihres Bürgerbegehrens gibt es gesetzliche Fristen. Demnach muss der Bürgerentscheid spätestens am Sonntag, 04.05.2014 stattfinden. Das würde bedeuten, dass folgende Wahltage anstehen:

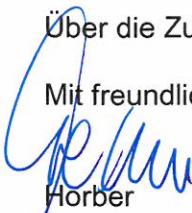
- 16.03.2014 Allgemeine Kommunalwahl
- 30.03.2014 Stichwahl über den Landrat und/oder Bürgermeister
- 04.05.2014 Bürgerentscheid
- 25.05.2014 Europawahl

Das verursacht Kosten, Organisationsaufwand und für die Wähler einen Wahlmarathon. In der Gemeinde Fuchstal haben die Organisatoren des dortigen Bürgerbegehrens (Wind) bereits signalisiert, dass der diesbezügliche Bürgerentscheid am Tag der Europawahl stattfinden kann.

Aufgrund dieser Sachlage frage ich bei Ihnen an, ob Sie auch mit der Terminierung des Bürgerentscheids am 25.05.2014 einverstanden sind. Ihre Rückantwort benötige ich schriftlich. Sollte bis zum 27.01.2014 keine Rückantwort eingegangen sein, nehme ich Ihre Ablehnung an.

Über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens wird am 04.02.2014 abgestimmt.

Mit freundlichen Grüßen


Horber
Erste Bürgermeisterin

Gemeindeteile:

*Denklingen
Epfach
Dienhausen*

16.01.2014

Gemeinde Denklingen
Hauptstraße 23
86920 Denklingen

Telefon
+49 (0) 8243-9601-0

Fax
+49 (0) 8243-9601-10

Internet
www.denklingen.de

E-Mail
gemeinde@denklingen.de

Bankverbindungen
Raiffeisenbank Fuchstal
DE15733698540000610011
GENODEF1FCH

Sparkasse Landsberg
DE09700520600000160333
BYLADEM1LLD

Postbank München
DE59700100800253030808
PBNKDEFF

Sehr geehrter Herr Braunegger,

ich bitte, davon Kenntnis zu nehmen, dass aus gesetzlichen Gründen eine Terminierung auf den Tag der allgemeinen Kommunalwahl (16.03.2014) oder den Tag der Stichwahl (30.03.2014) nicht zulässig ist. Das Innenministerium könnte hiervon eine Ausnahme genehmigen. Bei Kommunalwahlen ist das aber, wie unsere Vorermittlungen ergeben haben, aussichtslos.

Beste Grüße
Johann Hartmann
Gemeinde Denklingen
Hauptstraße 23
86920 Denklingen
Telefon 08243-960114
Telefax 08243-960122
johann.hartmann@denklingen.de

Original Message processed by *david*.

Fw: Ihr AZ 0264-J14-D7AC / Rathaus-Stop / evtl. Termin für Bürgerentscheid (23-Jan-2014 9:52)

From: [Waltraud Groeger](#)

To (2): johann.hartmann@denklingen.de, buergermeister@denklingen.de

Beste Grüße
Waltraud Gröger
Gemeinde Denklingen
Hauptstraße 23
86920 Denklingen
Telefon 08243-960111
Telefax 08243-960119
waltraud.groeger@denklingen.de

Original Message processed by *david*.

Ihr AZ 0264-J14-D7AC / Rathaus-Stop / evtl. Termin für Bürgerentscheid (23-Jan-2014 9:35)

From: [Verkauf](#)

To: gemeinde@denklingen.de

Cc: andreas.graf@lra-ll.bayern.de

Sehr geehrte Frau Horber,
sehr geehrte Gemeinderäte,

anbei übersenden wir Ihnen unser Antwortschreiben in der o. a. Angelegenheit.

Ich handle im Namen der beiden aufgeführten Vertreter. Sollten Sie deren Unterschriften

noch benötigen, bitte ich um Nachricht.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Braunegger
Pfarrer-Schmid-Weg 1

86920 Denklingen

Telefon: 0 82 43 / 31 97
Handy: 01 72 / 8 33 33 90
Fax: 0 32 12 / 11 05 93 8
email: andreas-braunegger@web.de

To: johann.hartmann@denklingen.de
buergermeister@denklingen.de

Anhänge

Fristverlängerung.pdf

29.271 Bytes

23.01.2014 09:35:08

Bürgerbegehren „Rathaus-Stop“

Andreas Braunegger

Georg Lehner

Christian Unsin

Gemeinde Denklingen
Hauptstr. 23

86920 Denklingen

22. Januar 2014

Aktenzeichen: 0264-J14-D7AC
Bürgerbegehren „Rathaus-Stop“

Sehr geehrte Frau Horber,
sehr geehrte Gemeinderäte,

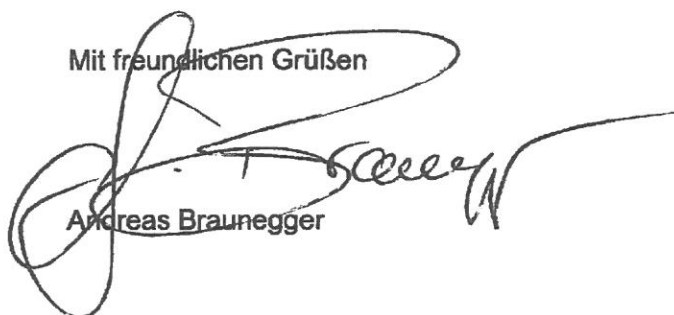
wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 16.1.2014 bezüglich der Terminierung des Bürgerbegehrens „Rathaus-Stop“.

Um den von Ihnen angesprochenen Kosten- und Organisationsaufwand so gering wie möglich zu halten und um den Bürgern einen Wahlmarathon zu ersparen, könnte der Gemeinderat die im Bürgerbegehren beantragte Maßnahme selbst beschließen.

Sollte dies jedoch nicht der Fall sein, bitten wir um Durchführung des Bürgerentscheid auf Grundlage unseres Bürgerbegehrens am Tag der allgemeinen Kommunalwahl, 16. März 2014, da unseres Erachtens, aufgrund der erwarteten Wahlbeteiligung der Bürgerwille hier am deutlichsten und demokratischsten zum Ausdruck kommt.

Einer Fristverlängerung und Terminierung auf den Tag der Europawahl stimmen wir daher nicht zu.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Braunegger